

Protokoll der ordentlichen Versammlung der Einwohnergemeinde Brüttelen

Montag, 6. Dezember 2021, 20.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Brüttelen

Vorsitz	Brigitte van den Heuvel, Gemeindepräsidentin
Protokollführerin	Franziska Etter, Gemeindeschreiberin
Anwesende Stimmbürgerinnen & Stimmbürger	54 Personen (13,5%)
Medien	Tildy Schmid, Bieler Tagblatt
Sicherheitsvorkehrungen wegen Corona	Alle Personen im Saal sitzen mit dem nötigen Sicherheitsabstand und mit Maske. Zusätzlich wird eine Präsenzliste erstellt.

Die Gemeindepräsidentin begrüsst alle Anwesenden zur ordentlichen Versammlung. Speziell begrüsst wird Frau Tildy Schmid welche als Ortskorrespondentin für das Bieler Tagblatt schreibt.

Traktanden

1. Budget 2022

- a) Genehmigung Budget, Steueranlage, Liegenschaftssteuer
- b) Kenntnisnahme Finanzplan 2022 - 2026

2. Wahlen

- a) Wiederwahl eines Gemeinderatsmitglieds
- b) Neuwahl eines Gemeinderatsmitglieds
- c) Wiederwahl Mitglieder der Bau- Forst- und Wegkommission

Wahlvorschlag

Marcel Pletscher
Thomas Grau
Marcel Niklaus
Jeno Rezzonico
Eric Christen

3. Detailerschliessung Einschlag, Kreditgenehmigung

4. Kauf Landi-Grundstück; Kreditgenehmigung

5. Berichterstattung und Verschiedenes

TRAKTANDENLISTE GEMÄSS PUBLIKATION

Die Gemeindepräsidentin gibt den Anwesenden die Verhandlungsgegenstände bekannt, wie sie publiziert worden sind und fragt an, ob eine Traktandenänderung gewünscht wird. Auf eine Abänderung der Traktanden wird verzichtet.

Die Traktandenliste wird einstimmig gutgeheissen.

EINBERUFUNG

Die ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde Brüttelen ist ordnungsgemäss im Anzeiger für die Region Erlach Nr. 44 vom 5. November 2021 publiziert worden. Zusätzlich wurde die Einladung mit Traktandenliste mittels Infobulletin in alle Haushalte verteilt.

STIMMENZÄHLER

Als Stimmzähler wird vorgeschlagen und gewählt:

- Thomas Kindler
- Roger Jampen

NICHT STIMMBERECHTIGTE ANWESENDE

In Gemeindeangelegenheiten nicht stimmberechtigte Personen sind anwesend:

- Franziska Etter, Gemeindeschreiberin
- Chantal Bickel, Finanzverwalterin
- Tildy Schmid, Korrespondentin Bieler Tagblatt

STIMMBERECHTIGUNG / STIMMBETEILIGUNG

Stimmberechtigt sind alle Schweizer Bürgerinnen und Bürger, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und seit mindestens 3 Monaten in der Gemeinde wohnhaft sind.

Per heutigen Datums sind 399 stimmberechtigte Personen im Stimmregister der Gemeinde eingetragen.

Es sind 54 stimmberechtigte Personen anwesend. Dies ergibt eine Stimmbeteiligung von 13,5%.

Die Vorsitzende fragt an, ob bei jemandem das Stimmrecht umstritten sei. Das Stimmrecht der Anwesenden wird anerkannt.

AKTENAUFCLAGE

Die Unterlagen zum Traktandum 1 lagen 14 Tage, jene zu den Traktanden 3 und 4 30 Tage vor der Versammlung in der Gemeindeschreiberei zur Einsichtnahme auf.

BESCHWERDERECHT / RÜGEPFLICHT

Bei Sachgeschäften kann innert 30 Tagen, in Wahlsachen innert 10 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Seeland Beschwerde geführt werden. Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist an der Versammlung sofort zu beanstanden. Wer rechtzeitige Rüge unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

PROTOKOLL

Das Protokoll der Gemeindeversammlung liegt, gestützt auf Art. 67 OgR während 20 Tagen, das heisst vom 26. Dezember 2021 bis 15. Januar 2022 in der Gemeindeverwaltung zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Da die Aktenaufclage zum Teil in die Weihnachtsferien der Verwaltung fällt, wird das Protokoll zusätzlich auf der Homepage der Gemeinde öffentlich gemacht.

BERICHT DER AUFSICHTSSTELLE ÜBER DEN DATENSCHUTZ

Herr Peter Kofmel von der PKO Treuhand GmbH bestätigt, dass Brüttelen im Jahr 2021 die gesetzlichen Bestimmungen über den Datenschutz gemäss Datenschutzgesetz des Kantons Bern vom 19. Februar 1986 eingehalten hat.

JUNGBÜRGERFEIER DES JAHRGANGS 2003

In diesem Jahr haben drei Personen aus Brüttelen die Volljährigkeit erreicht. Es sind dies:

- Carina Kindler
- Lina Muci
- Cyrill Rohrbach

Leider ist heute Abend nur Carina Kindler unter uns. Mit einer warmherzigen Rede und einem grossen Applaus wird Carina im Kreis der Stimm- und Wahlberechtigten willkommen geheissen.

Traktandum 1

Budget 2022

- a) Genehmigung Budget, Steueranlage, Liegenschaftssteuer
- b) Kenntnisnahme Finanzplan 2022 - 2026

Gemeindepräsidentin Brigitte van den Heuvel leitet das Traktandum ein

Heuer war es ganz speziell schwierig ein Budget zu erstellen. Durch die Folgen der Pandemie und den schlechten Wetterverhältnissen im Sommer sind zu viele offene Fragen, als dass man sich auf die Erfahrungen der Vorjahre hätte stützen können. Wie in den vergangenen Jahren wird der Gemeinderat aber sehr haushälterisch und vorsichtig mit dem Geld umgehen und nur unumgängliche Ausgaben tätigen.

Finanzverwalterin Chantal Bickel begrüsst ihrerseits die Anwesenden und gibt folgende Informationen zu Finanzplan und Budget ab.

Finanzplan 2022 – 2026 Orientierung

Der Finanzplan ist ein wichtiges strategisches Analyse- und Steuerungsinstrument des Gemeinderats, das in Brüttelen üblicherweise vorsichtig d.h. eher etwas zu pessimistisch erstellt wird. Es gibt Auskunft darüber, wie sich die Gemeindefinanzen nach aktuellem Wissensstand im Verlauf der nächsten fünf Jahre entwickeln werden.

Die vom Gemeinderat geplanten Investitionen für die nächsten Jahre setzen sich wie folgt zusammen:

Investitionsprogramm für die Jahre 2022 – 2026

	2022	2023	2024	2025	2026
Gesamtmelioration	150'000	150'000	150'000	150'000	150'000
Gesamtmelioration Abwasser	20'000	20'000	20'000	20'000	20'000
Detailerschliessung Einschlag	225'000				
Wasserbauprojekt Mühlebach	70'000				
Lichtanlage MZH	29'000				
Ortsplanung	20'000				
Gautschetenweg		180'000			

Das Investitionsbudget muss nicht durch die Gemeindeversammlung genehmigt werden. Die einzelnen Vorhaben sind durch das zuständige Organ einzeln zu verabschieden.

Der revidierte Finanzplan zeigt auf, dass für die kommenden Jahre mit negativen Rechnungsergebnissen zu rechnen ist. Die Rechnungsergebnisse des allgemeinen Haushalts wirken sich direkt auf die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre aus. Das heisst das Eigenkapital der Gemeinde wird in den nächsten Jahren kontinuierlich abnehmen. Zur Zeit haben wir eine stabile Finanzlage und die Kosten im Griff.

Das Budget 2021 präsentiert sich wie folgt:

Bei Total Aufwendungen von Fr. 2'645'142 und Total Erträgen von Fr. 2'456'470 weist das Budget ein Gesamtergebnis Allgemeiner Haushalt (das bedeutet steuerfinanziert) von – CHF 188'672 auf.

0 Allgemeine Verwaltung

Das Budget bewegt sich im gleichen Bereich wie in den letzten Jahren. Es stehen keine ausserordentliche Aufwände an.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Budgetiert ist ein tieferer Nettoaufwand als 2021. Auch hier stehen keine ausserordentlichen Ausgaben an.

2 Bildung

Wir erwarten einen höheren Nettoaufwand als 2021. Das Budget des OSZ Ins ist rund CHF 26'000.00 höher als im vergangenen Jahr. Ab Sommer 2022 wird eine neue Klasse in Brüttelen unterrichtet. Dafür braucht es gewisse Anpassungen im Schulhaus.

3 Kultur und Freizeit

Wir erwarten in etwa den gleichen Nettoaufwand wie 2021.

4 Gesundheit

Bei den budgetierten Aufwendungen im Bereich Gesundheit fallen nur noch die Kosten für Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck an

5 Soziale Sicherheit

Die Gemeinde kommt zusammen mit dem Kanton über gemeinsame Lastenausgleichssysteme für die Sozialhilfe und Ergänzungsleistungen auf. Im nächsten Jahr muss mit steigenden Kosten gerechnet werden. Der Aufwand nimmt um rund CHF 18'000.00 zu. Die Zahlen sind vom Kanton vorgegeben und von der Gemeinde nicht beeinflussbar.

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Der budgetierte Nettoaufwand ist CHF 12'000 tiefer als im Budget 2021 und bewegt sich wieder im Rahmen von 2020.

7 a) Umwelt und Raumordnung (ohne Spezialfinanzierungen)

In diesem Aufgabenbereich sind unter anderem auch die Spezialfinanzierungen Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Abfallbeseitigung enthalten, welche auf Grund der kantonalen Gesetzgebung nicht mit Steuererträgen, sondern ausschliessliche über Gebühren finanziert werden müssen. Daher sind Einnahmen und Ausgaben jeweils ausgeglichen. Der Ausgleich erfolgt über einen Bezug aus bzw. über eine Einlage in die Spezialfinanzierung.

b) Spezialfinanzierungen

1) Wasserversorgung

Im Budget 2022 ist bei Gesamtausgaben bzw. Einnahmen von Fr. 145'900 ein Ertragsüberschuss von Fr. 13'320 vorgesehen. Das gute Ergebnis ist vor allem auf die Anschlussgebühren diverser Neubauten zu begründen. Der Ertragsüberschuss wird in die Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich eingelegt.

2) Abwasserbeseitigung

Bei einem Umsatz von insgesamt Fr 248'800 resultiert beim Abwasser ein Ertragsüberschuss von Fr. 29'572. Das gute Ergebnis ist vor allem auf die Anschlussgebühren diverser Neubauten zu begründen. Der Ertragsüberschuss wird in die Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich eingelegt

3) Abfallbeseitigung

Im Bereich Abfall wird bei einem Umsatz von Fr. 48'840 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 40 gerechnet.

8 Volkswirtschaft

Der Nettoertrag im Bereich Volkswirtschaft entspricht dem Vorjahresbudget.

9 Finanzen und Steuern

Für die Budgetierung der Einkommenssteuern natürlicher Personen, wurde aufgrund der Erfahrungswerte der letzten Jahre sowie auf die aktuelle Situation und die Prognoseannahmen der Kantonalen Planungsgruppe zurückgegriffen.

Für das folgende Jahr rechnen wir mit tieferen Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen.

Die Leistungen an den Finanzausgleich für das Jahr 2022 werden gemäss Neuregelung des FI-LAG insgesamt Fr. 110'000.- betragen, das ist in etwa gleich viel wie in den letzten Jahren.

Aus dem Finanzausgleichfonds rechnen wir für das Jahr 2022 mit Mindereinnahmen von CHF 20'000.

Zusammenfassung der Ergebnisse nach HRM2:

Gesamtergebnis der Gemeinde (inkl. Spez. Finanz)	CHF - 145'740 Aufwandüberschuss
Gesamtergebnis Allgemeiner Haushalt (steuerfinanziert)	CHF - 188'672 Aufwandüberschuss
Spezialfinanzierung Wasser	CHF 13'320 Ertragsüberschuss
Spezialfinanzierung Abwasser	CHF 29'572 Ertragsüberschuss
Spezialfinanzierung Abfall	CHF 40 Ertragsüberschuss

Das budgetierte Defizit kann durch das vorhandene Eigenkapital gedeckt werden.

Für Fragen und Diskussionen übergibt Chantal Bickel das Wort zurück an Brigitte van den Heuvel.

Brigitte van den Heuvel stellt nochmals die Anträge vor:

Budget 2022

Antrag des Gemeinderats zuhanden der Gemeindeversammlung

- a) Genehmigung Steueranlage der **Gemeindesteuer** von **1,9** des kantonalen Einheitssatzes
 b) Genehmigung Liegenschaftssteuer von unverändert 1,5 Promille des Amtlichen Wertes
 c) Genehmigung **Budget 2022** bestehend aus:

	Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	CHF 2'602'210	CHF 2'456'470
Aufwandüberschuss		CHF 145'740
Allgemeiner Haushalt	CHF 2'201'602	CHF 2'012'930
Aufwandüberschuss		CHF 188'672
SF Wasserversorgung	CHF 132'580	CHF 145'900
Ertragsüberschuss	CHF 13'320	
SF Abwasserentsorgung	CHF 219'228	CHF 248'800
Ertragsüberschuss	CHF 29'572	
SF Abfall	CHF 48'800	CHF 48'840
Ertragsüberschuss	CHF 40	

Diskussion

Die Diskussion wird gewährt, aber von niemandem wahrgenommen.

Beschluss

Die Anträge 1, 2 und 3 gelangen gemeinsam zur Abstimmung und werden einstimmig angenommen.

Traktandum 2

Wahlen

- a) Wiederwahl eines Gemeinderats
- b) Neuwahl eines Gemeinderatsmitgliedes
- c) Wiederwahl von 3 Mitgliedern der Bau- Forst- und Wegkommission

a) Wiederwahl eines Gemeinderats

Marcel Pletscher beendet per Ende Jahr seine erste Amtsdauer. Erfreulicherweise stellt er sich für eine zweite Legislatur zur Verfügung.

Antrag des Gemeinderates

a) Marcel Pletscher wird als Gemeinderat für weitere 4 Jahre (2022 - 2025) wiedergewählt.

Diskussion

Die Gemeindepräsidentin fragt an, ob aus der Versammlung noch weitere Wahlvorschläge eingereicht werden. Niemand meldet weitere Kandidatinnen oder Kandidaten.

Beschluss

Marcel Pletscher wird mit Applaus wiedergewählt.

Marcel Pletscher bedankt sich herzlich für das in ihn gesetzte Vertrauen und freut sich, weiter 4 Jahre im Gemeinderat mitwirken zu können.

***** ***** ***** *****

b) Neuwahl eines Gemeinderatsmitglieds

Viktor Hämmerli ist unterdessen seit 10 Jahren Gemeinderatsmitglied. Seine dritte Amtszeit läuft theoretisch erst per Ende 2023 ab. Er hat sich jetzt aus persönlichen Gründen dazu entschlossen, bereits per Ende dieses Jahres aus dem Rat auszusteigen. Wir bedauern diesen vorzeitigen Rücktritt, bedanken uns jedoch recht herzlich bei Viktor für die geleisteten Jahre zum Wohle der Gemeinde.

Der Gemeinderat hat sich ausführliche Gedanken über die Nachfolgeregelung gemacht. Thomas Grau hat sich dazu bereit erklärt, sich als Gemeinderatskandidat zur Verfügung zu stellen.

Antrag des Gemeinderates

b) Thomas Grau wird als Gemeinderat für eine 4-jährige Amtsdauer (2022 – 2025) gewählt.

Diskussion

Die Gemeindepräsidentin fragt an, ob aus der Versammlung noch weitere Wahlvorschläge eingereicht werden. Niemand meldet weitere Kandidatinnen oder Kandidaten.

Beschluss

Thomas Grau wird mit Applaus als Gemeinderat gewählt.

Thomas Grau dankt seinerseits für das Vertrauen und nimmt die Wahl an.

c) Wiederwahl von 3 Mitgliedern der Bau- Forst- und Wegkommission

Folgende drei BFW-Mitglieder beenden Ihre Amtszeit auf Ende Jahr. Es freut uns sehr, dass sich alle drei für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung stellen.

- **Marcel Niklaus**
- **Jeno Rezzonico**
- **Eric Christen**

Mitglieder der Bau- Forst- und Wegkommission unterliegen keiner Amtszeitbeschränkung.

Antrag des Gemeinderates

c) Marcel Niklaus, Jeno Rezzonico und Eric Christen werden für weitere 4 Jahre in die BFW-Kommission wiedergewählt.

Diskussion

Die Gemeindepräsidentin fragt an, ob aus der Versammlung noch weitere Wahlvorschläge eingereicht werden. Niemand meldet weitere Kandidatinnen oder Kandidaten.

Beschluss

Marcel Niklaus, Jeno Rezzonico und Eric Christen werden zusammen mit Applaus wiedergewählt.

Traktandum 3

Detailerschliessung Einschlag; Kreditgenehmigung

Ursprünglich war in diesem Sektor nur die Parzelle 675 als eigenständige Parzelle ausgeschieden. Durch die Unterteilung der Parzelle 675 in zwei Parzellen und durch die Abparzellierung eines Teils des Gartens der Parzelle 289, wurden vier Baulandparzellen geschaffen, welche jedoch weder mit einer Strasse, noch mit Werkleitungen erschlossen sind.

Das Baugesetz des Kantons Bern (BauG Art. 106 ff) hält fest, dass in solchen Fällen die Gemeinde erschliessungspflichtig ist. D.h. die Gemeinde hat die Pflicht, die Parzellen mit Werkleitungen und einer Strasse zu erschliessen.

Die Detailerschliessungskosten für die Werkleitungen Abwasser und Trinkwasser werden durch die Spezialfinanzierungen der Gemeinde finanziert. Die Strassenbaukosten und die Landerwerbskosten müssen durch die betroffenen Grundeigentümer bezahlt werden. Mit den betroffenen Grundeigentümern und der Einwohnergemeinde Brüttelen konnte ein Erschliessungsvertrag abgeschlossen werden.

Gleichzeitig mit dem Bau der Trinkwasserhauptleitung soll ein Ringschluss mit der Hauptleitung im Gautschetenweg erstellt werden, damit die Versorgungssicherheit im Gebiet Einschlag / Mühlegasse verbessert werden kann.

Der Kostenvoranschlag basiert auf Kostenschätzungen für die einzelnen Positionen aufgrund von Erfahrungswerten und ergibt einen notwendigen Kreditbetrag von Fr. 225'000.--. Die Kosten verteilen sich auf die einzelnen Arbeitsgattungen (brutto, inkl. MwSt.) wie folgt:

Strasse; Strassenbau inkl. Beleuchtung	z.L. Grundeigentümer	Fr.	62'000.00
Kanalisation; Regenabwasser- und Schmutzwasserleitungen	z.L. Gemeinde	Fr.	47'000.00
Trink- und Löschwasser; Zuleitung inkl. Ringleitung	z.L. Gemeinde	Fr.	71'000.00
BKW; Kabelschutzrohre und Schächte	z.L. BKW	Fr.	25'000.00
Swisscom; Kabelschutzrohre und Schächte	z.L. Swisscom	Fr.	20'000.00
Gesamttotal brutto		Fr.	225'000.00

Die Finanzierung der BKW- und Swisscomleitungen erfolgt durch die Werke.

Der Nettoaufwand der Gemeinde Brüttelen für das gesamte Erschliessungsprojekt reduziert sich somit auf Fr. 118'000.--.

Nach der Genehmigung des notwendigen Kredits durch die Gemeindeversammlung, wird das Bauprojekt erstellt und die für den Strassenbau notwendige Baubewilligung beim Regierungsrat eingeholt. Die einzelnen Arbeiten werden anschliessend ausgeschrieben und vergeben.

Nach Abschluss der Arbeiten geht dieser Strassenabschnitt zu Eigentum der Gemeinde über und wird zu einer Gemeindestrasse.

Antrag des Gemeinderates

Für die Erschliessung der Parzellen 675, 695, 709 und 720 sowie die Ringschlussleitung Trinkwasserversorgung wird ein Bruttokredit von Fr. 225'000.-- bewilligt.

Diskussion

Die Diskussion wird gewährt, aber von niemandem wahrgenommen.

Beschluss

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Traktandum 4

Kauf Landi-Grundstück; Kreditgenehmigung

Der Werkhof der Gemeinde befindet sich seit 1992 im Untergeschoss der Landi Brüttelen. Dort ist nicht nur der Traktor untergestellt, sondern auch andere Maschinen, Verkehrstafeln, Streusalz etc. Auf dem angrenzenden Terrain, das ebenfalls zur Landi gehört, ist die Abfallsammelstelle stationiert.

Nun wollen die Verantwortlichen der Landi Brüttelen das Geschäft aufgeben und die Parzelle verkaufen. Der Gemeinde wurde deshalb ein Verkaufsangebot zum Preis von Fr. 600'000.-- unterbreitet. Die Gemeinde ist aber nicht der einzige potenzielle Käufer. Fällt das Haus in andere Hände ist unklar, ob die Gemeinde den Werkhof weiterhin dort betreiben kann. Im Moment ist ein Angebot vorhanden, den oberen Teil des Hauses weitervermieten zu können.

Der Gemeinderat erachtet es aus folgenden Gründen als strategisch wichtig, diese Parzelle erwerben zu können:

- Die Gemeinde ist auf einen Werkhof angewiesen und der Standort an der Bielstrasse ist ideal gelegen.
- Die Gemeinde besitzt kein Bauland, wo ein alternativer Standort möglich wäre.
- Als einzige Alternative könnte der Sportplatz in Frage kommen. Dieser müsste aber vorgängig umgezont werden und von der Zone für öffentliche Nutzung (Sportplatz) in eine Zone für öffentliche Nutzung (Werkhof) überführt werden.
- Falls eine Umzonung vom Kanton genehmigt würde, müsste auf dem Sportplatz ein Neubau realisiert werden. Die Kosten dafür wären in etwa gleich hoch wie der Kauf der Landi-Parzelle.
- Durch den Neubau einer Halle auf dem Sportplatz, ginge ein Grossteil des Spielfelds verloren.
- Der Vorplatz der Landi darf bei Grossanlässen im Dorf als Parkplatz genutzt werden. Bei einem Verkauf an einen Investor ginge diese Möglichkeit vermutlich verloren.
- Momentan bezahlt die Gemeinde einen jährlichen Mietzins von Fr. 6'530.--. Mit diesem Betrag kann die Hypothek finanziert werden.
- Ein Quadratmeterpreis von Fr. 232.-- erachtet der Gemeinderat zum heutigen Zeitpunkt als marktüblich.

Hier die Eckdaten zur Parzelle 345:

Landfläche total	2'584 m ²	Kaufpreis Fr. 600'000.-- ergibt Fr. 232.-- pro m ²
davon Gebäude	175 m ²	
Amtlicher Wert	Fr. 345'840.--	

Ungelöst ist hingegen die zukünftige Nutzung des oberen Teils des Gebäudes. Eine Anschlusslösung muss noch gefunden werden. In einem ersten Schritt ist geplant, die Räumlichkeiten als Lager zu vermieten. Dadurch könnten Mietzinseinnahmen generiert werden und dem Gemeinderat Zeit lassen, nach einer passenden Nachfolgelösung zu suchen.

Antrag des Gemeinderates

Dem Kauf der Parzelle 345 der Landi Brüttelen wird zugestimmt und dafür ein Kredit von Fr. 600'000.-- freigegeben.

Diskussion

Die Diskussion wird gewährt, aber von niemandem wahrgenommen.

Beschluss

Der Antrag wird mit grossem Mehr, einer Gegenstimme und vier Enthaltungen angenommen.

Traktandum 5

Berichterstattung und Verschiedenes

Gemeindepräsidentin Brigitte van den Heuvel orientiert über folgende Punkte

Ortsplanung

Wie ich im Informationsbulletin zur Gemeindeversammlung schon erwähnt habe, mussten wir die Genehmigung auf die Frühlingsversammlung 2022 verschieben. Die Verhandlungen mit dem Gasverbund Mittelland West sind soweit abgeschlossen, dass eine Absichtserklärung zwischen allen beteiligten Grundeigentümern und dem Gasverbund unterzeichnet werden kann. Sofern die Grundeigentümer diese Absichtserklärung unterzeichnen und alle mit der Einzonung der Grundstücke in die Intensivlandwirtschaftszone einverstanden sind, kann die öffentliche Auflage der Ortsplanungsrevision Anfang 2022 erfolgen.

Ein weiterer Grund für die Verzögerung der Ortsplanung war das Thema Kauf Landi bzw. Werkhof. Wenn Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger heute Abend nicht den nötigen Kredit freigegeben hätten, wäre eine Umzonung des Sportplatzes nötig geworden.

Gesamtmelioration

Zur Zeit laufen die Gespräche für den Neulandantritt, der auf Sommer/Herbst 2023 geplant ist. Parallel dazu wird das Bauprojekt ausgearbeitet für die Drainagen und die weiteren Bauwerke. Sollten dabei Einsprachen gemacht werden, müssen diese in Einigungsgesprächen behandelt werden. Die öffentliche Auflage sollte im Sommer 2022 erfolgen können.

Mühlebach

Am 1. Dezember fand eine Besprechung mit dem Planungsbüro und dem verantwortlichen Bauleiter der ASM statt. Dabei wurden die jeweiligen Vorprojekte besprochen, offene Fragen geklärt und die Koordination der weiteren Planungen abgesprochen. Für die Planer der ASM ist die Verlegung des Mühlebachs hinter die Häuser der Treitenstrasse sehr willkommen. Weil in der Treitenstrasse die Überdeckung der Bachleitung nur knapp 50cm statt der üblicherweise 2m misst, wäre der Ausbau für die Doppelspur sehr schwierig und teuer geworden. Auch die Platzverhältnisse zum Einbiegen auf den Bahnhofplatz für die Bahnersatzbusse wären mit einem offen geführten Bachlauf in der Treitenstrasse sehr knapp oder gar nicht mehr möglich gewesen. Die besprochenen Details werden nun in die weitere Planung der beiden Projekte einfließen womit die angestrebte Koordination der Werke gewährleistet ist.

Verabschiedung Viktor Hämmerli als Gemeinderat

Nach 10-jähriger Mitwirkung im Gemeinderat hast du Viktor dich entschieden, auf Ende Jahr von deinem Amt zurückzutreten. Wir bedauern diesen Entscheid sehr, dass du deine dritte Legislatur nicht beendest, verstehen andererseits aber sehr gut, dass die Regelung privater Angelegenheiten Vorrang hat.

Dass sich während einer so langen Amtszeit ein grosses Wissen angereichert hat, kam der Gemeinde sehr zugute und wir werden deine reiche Erfahrung sicher vermissen. Im Namen der Gemeinde und des Gemeinderats danke ich Dir ganz herzlich für die angenehme und stets lösungsorientierte Zusammenarbeit während diesen 10 Jahren. Für die Zukunft ohne Gemeinderat, wünschen wir dir weiterhin viel Erfolg und vor allem auch eine gute Gesundheit. Als Dank für deinen langjährigen Einsatz zu Gunsten unserer Gemeinde darf ich hiermit ein Geschenk überreichen.

Viktor bedankt sich bei den Ratskolleginnen und –kollegen sowie dem Verwaltungsteam für die gute Zusammenarbeit. Durch die langjährige Arbeit im Rat konnte mit allen ein gutes Verhältnis aufgebaut werden. In diesen Jahren wurde so manches Grossprojekt angerissen oder bereits realisiert. Viktor bedankt sich auch bei der Bevölkerung für den Mut, solch grossen Projekten zugestimmt zu haben. Ein ganz spezieller Dank geht aber an seine Frau und die restliche Familie, die ihm in den letzten 10 Jahren den Rücken freigehalten hat, sodass er die nötige Zeit für Gemeindeanliegen freihatte.

Dank an die Bevölkerung

Brigitte van den Heuvel bedankt sich bei allen, die sich im letzten Jahr in irgendeiner Weise für die Gemeinde eingesetzt haben. So z.B. den Organisatorinnen der Weihnachtsfeier, dem Erbsuppenteam und vielen weiteren treuen Helferinnen und Helfern.

Es ist schön für eine solche Gemeinde zu arbeiten. Wenn man die Unterstützung der Bevölkerung spürt, so motiviert das doppelt.

In diesem Sinne wünscht die Gemeindepräsidentin der ganzen Bevölkerung frohe Festtage und ein glückliches und in Zeiten von Corona vor allem gesundes neues Jahr.

Zitat

Mehr können wir nicht erreichen, als eine zufriedene Bevölkerung zu haben.

Dank an die Gemeindepräsidentin

Die Vizegemeindepräsidentin Christine Ballerstedt überreicht Brigitte einen Blumenstrauss und bedankt sich im Namen des Gemeinderats, der Angestellten und der ganzen Bevölkerung für die unermüdlich grosse Arbeit, die sie zum Wohle der Gemeinde leistet.

Voten aus der Versammlung

Es meldet sich niemand zu Wort.

Präsidiales Schlusswort

Weil wir mit Abstand und Maske hier versammelt sind, konnte der Samichlous leider nicht persönlich vorbeikommen. Er hat aber im Foyer Nüssli, Schöggeli und Mandarinli deponiert. Jedermann ist herzlich eingeladen, etwas davon mitzunehmen.

Ein spezieller Dank an unseren Wegmeister Hanspeter Jörg, der heute trotz Geburtstag an der Versammlung teilnahm. Ihm wird eine Flasche Wein überreicht.

Schluss der Versammlung: 21.00 Uhr

Im Namen der

Einwohnergemeindeversammlung Brüttelen

Die Gemeindepräsidentin

Die Gemeindeschreiberin

Brigitte van den Heuvel

Franziska Etter

Auflagezeugnis / Genehmigungszeugnis

Die unterzeichnende Gemeindeschreiberin bescheinigt, dass das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 6. Dezember 2021 gemäss Art. 67 OgR während 20 Tagen, d.h. vom 26. Dezember 2021 bis 15. Januar 2022 öffentlich auflag und gleichzeitig auf der Homepage aufgeschaltet war. Die Auflage wurde im Amtsanzeiger 44 vom 5. November 2021 publiziert.

Der Gemeinderat Brüttelen hat dieses Protokoll, gemäss OgR Art. 67.3, an seiner Sitzung vom 17. Januar 2022, Nr. 2, genehmigt.

Brüttelen, XY

Die Gemeindeschreiberin

Franziska Etter